



Sachbearbeitung	VGV/VI - Verkehrsinfrastruktur		
Datum	03.12.2020		
Geschäftszeichen	VGV/VI2-Schü * 152		
Vorberatung	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 15.12.2020	TOP
Beschlussorgan	Gemeinderat	Sitzung am 16.12.2020	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 450/20

Betreff: Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke
- 2. Kostenfortschreibung -

Anlagen: Kostenfortschreibung (Anlage 1)

Antrag:

1. Die Fortschreibung der Gesamtkosten entsprechend der Anlage 1 von bisher 7.815.000 € um 400.000 € auf 8.215.000 € wird genehmigt.
2. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über Projekt 7.54100063 "Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke". Im Haushalt 2020 stehen insgesamt 2.500.000 € zur Verfügung. Hiervon werden bis zum Jahresende nur 300.000 € verausgabt. Neben den bereits bis 2019 verausgabten Finanzmitteln in Höhe von rund 815.000 € werden für Vergabe und Umsetzung der Maßnahme in 2021ff zusätzlich 400.000 € als Budget und Verpflichtungsermächtigung benötigt.

Für die Finanzierung der zusätzlich benötigten Mittel ist in 2020 eine zusätzliche außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 € für das Jahr 2021 notwendig. Diese wird genehmigt. Die Deckung erfolgt über Projekt 7.54100059.

Zur Deckung der in 2021 zusätzlichen benötigten Finanzmittel wird die Verwaltung einen Finanzierungsvorschlag im zur Verfügung stehenden Tiefbauinvestitionsvolumen im Jahr 2021 vorlegen.
3. Die Fortschreibung der jährlichen Folgekosten von 366.905 € auf 394.720 € und der statistischen Lebenszykluskosten von 11.440.276 € auf 11.924.780 € werden zur Kenntnis genommen.

Jung

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 3, C 3, OB, RPA, ZSD/F	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT laufend	
PRC: 5410-750 Projekt / Investitionsauftrag: 7.54100063			
Einzahlungen	0 €	Ordentliche Erträge	0 €
Auszahlungen	8.215.000 €	Ordentlicher Aufwand	296.140 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	255.065 €
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	98.580 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	8.215.000 €	Nettoressourcenbedarf	394.720 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2020</u>		2020	
Auszahlungen (Bedarf):	300.000 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 5410-750	296.140 €
Verfügbar:	2.500.000 €		
Ggf. Minderbedarf	2.200.000 €	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
		Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	98.580 €
Bis einschl. 2019 bereits verausgabt	815.000 €		
<u>2. Finanzplanung 2021 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	7.100.000 €		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	6.700.000 €		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	400.000 €		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

1. **Beschlüsse und Ausgangslage**

- Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 17.08.2016 (GD 328/16), Niederschrift § 336, Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke - Bericht über die umgesetzten und anstehenden Maßnahmen und Baubeschluss.
- Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 25.04.2017 (GD 136/17), Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke - Vergabebeschluss und Kostenfortschreibung.
- Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 19.11.2018 (GD 342/18), Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke - Bericht Stand der Arbeiten und Information Neugestaltung der Brüstung mit Vorstellung des Siegerentwurfs des Wettbewerbs.
- Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 16.10.2019 und Gemeinderat am 16.10.2019 (GD 199/19), Ludwig-Erhard-Brücke - Erneuerung der Kappen mit Berührungsschutz, Beleuchtung, Abdichtung und Fahrbahn -- Genehmigung der Entwurfsplanung und Baubeschluss
- Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 14.07.2020 und Gemeinderat am 15.07.2020, (GD 192/20), Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke - Bericht zur geplanten Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen 2021/2022 - 1. Kostenfortschreibung

2. **Sachdarstellung**

Das ursprüngliche Konzept der Sanierung sah vor, dass 2021 die südliche Seite, 2022 die nördliche Seite der Brücke und im Anschluss der Belag der Brücke saniert werden sollen. Da über dem Bahngelände gearbeitet werden muss, gibt es von Seiten der Bahn entsprechende Auflagen und Sperrpausen, in welchen gearbeitet werden kann. Infolge von Baumaßnahmen im Bahnhofsbereich wird die Bahn im Jahr 2022 keine Sperrpausen für die Maßnahmen an der Brücke freigeben. Von Seiten der Bahn wurde allerdings eine mehrwöchige Sperrpause in den Sommerferien 2021 infolge von Maßnahmen auf der Strecke Ulm - Stuttgart in Aussicht gestellt. Auf diese neuen Rahmenbedingungen wird die Baudurchführung nun umgestellt.

Das neue Konzept sieht nun die Umsetzung der Kappensanierung für die südliche und nördliche Seite für 2021 vor. Der Belag und die Bauteile außerhalb des Bahngeländes erfolgen dann in 2022. Um sämtliche Maßnahmen innerhalb des Bahngeländes umsetzen zu können ist es aber erforderlich das in den Sommerferien das Brückenbauwerk für den Verkehr deutlich eingeschränkt wird. Die Abwicklung wurde mit Vorlage 192/20 im Juli diesen Jahres detailliert vorgestellt.

3. **Mehrkosten**

Die Leistungen wurden gem. VOB öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 12.11.2020 gingen mehrere Angebote ein. Diese lagen 8,5 % über der Kostenschätzung. Die Kosten für den Stahlbau und Berührungsschutz wurden im Vorfeld auf 1.305.000 € beziffert, nach der Ausschreibung lag das günstigste Angebot bei 1.976.000 € ein. Die eingeholten Preise wurden von einem Ingenieurbüro geprüft und liegen im oberen Bereich der aktuellen Marktsituation für dieses Gewerk im Ingenieurbau. Das Ausschreibungsergebnis bei dem Gewerk Verkehrssicherung führte zu einer Einsparung von ca. 270.000 €.

Die restlichen Gewerke liegen im Rahmen der Kostenschätzung.

4. Finanzierung

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über Projekt 7.54100063 "Sanierung Ludwig-Erhard-Brücke". Im Haushalt 2020 stehen insgesamt 2.500.000 € zur Verfügung. Hiervon werden bis zum Jahresende nur 300.000 € verausgabt. Neben den bereits bis 2019 verausgabten Finanzmitteln in Höhe von rund 815.000 € werden für Vergabe und Umsetzung der Maßnahme in 2021ff zusätzlich 400.000 € als Budget und Verpflichtungsermächtigung benötigt.

Für die Finanzierung der zusätzlich benötigten Mittel ist in 2020 eine zusätzliche außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 € für das Jahr 2021 notwendig. Diese wird genehmigt. Die Deckung erfolgt über Projekt 7.54100059.

Zur Deckung der in 2021 zusätzlichen benötigten Finanzmittel wird die Verwaltung einen Finanzierungsvorschlag im zur Verfügung stehenden Tiefbauinvestitionsvolumen im Jahr 2021 vorlegen.

5. Folgekosten

Durch die Umsetzung der Maßnahme entstehen der Stadt jährlich zu finanzierende Folgekosten für Unterhalt, Abschreibung (Nutzungsdauer Straße: 40 Jahre; Nutzungsdauer Beleuchtung, Geländer, Berührungsschutz: 20 Jahre) und Verzinsung (kalk. Zinssatz: 2,4 %), die den Ergebnishaushalt dauerhaft belasten.

Die Ludwig-Erhard-Brücke wurde 1989 mit einer Nutzungsdauer von 80 Jahren in Betrieb genommen. Die anstehenden Sanierungsmaßnahmen tragen dazu bei, dass die Brücke auch ein „Lebensalter“ von 80 Jahren erreichen kann. Für alle damit zusammenhängenden Sanierungsmaßnahmen wird daher die noch verbleibende Restnutzungsdauer ab 2021 von 48 Jahren (2020 noch 49 Jahre) zur Abschreibung herangezogen.

	jährlich	Lebenszyklus	jährlich	Lebenszyklus
Unterhalt (49 Jahre)	21.910 €	1.051.680 €	21.752 €	1.044.096 €
Unterhalt (40 Jahre)	5.778 €	231.120 €	5.760 €	230.400 €
Unterhalt (20 Jahre)	11.387 €	227.740 €	13.563 €	271.260 €
Abschreibungen (49 Jahre)	91.291 €	4.381.944 €	90.631 €	4.350.288 €
Abschreibungen (40 Jahre)	28.892 €	1.155.680 €	28.801 €	1.152.040 €
Abschreibungen (20 Jahre)	113.867 €	2.277.340 €	135.633 €	2.712.660 €
Verzinsung (49 Jahre)	52.584 €	2.524.032 €	52.204 €	2.505.792 €
Verzinsung (40 Jahre)	13.868 €	554.720 €	13.824 €	552.960 €
Verzinsung (20 Jahre)	27.328 €	546.560 €	32.552 €	651.040 €
Summe	366.905 €	11.440.276 €	394.720 €	11.924.780 €

Im Rahmen des statistischen Lebenszyklus sind neben der Investition von 8,215 Mio. € an dem Gesamtprojekt weitere 394.720 € jährlich über den Ergebnis-HH zu finanzieren.